



Meinung der Bevölkerungsmehrheit mißachtet

Am 19. Januar jährt sich der Beschluß des Bundestages zum Abriß des Palastes der Republik in Berlin. Aus diesem Anlaß erklärte der »Freundeskreis Palast der Republik« am Freitag:

Vor nunmehr zwei Jahren, am 19. Januar 2006, wurde durch den Deutschen Bundestag der Abriß des Palastes der Republik formal beschlossen, nachdem die entsprechenden Verträge längst rechtskräftig von den zuständigen Behörden unterschrieben waren.

Die Abgeordneten, die für den Palastabriß votierten, **mißachteten die Meinung der Bevölkerungsmehrheit**, die die Zerstörung dieses Gebäudes nicht wollte. **Eine Diskussion zur künftigen Gestaltung des Schloßplatzes nach demokratischen Grundsätzen wurde bewußt verhindert. Die Verantwortlichen dafür sitzen in Ministersesseln oder in Vorstandsetagen sogenannter Volksparteien bzw. sind Mandatsträger des Deutschen Bundestages.**
(...)

quelle: <http://www.jungewelt.de/2008/01-19/056.php>

meine version:

Meinung der Bevölkerungsmehrheit mißachtet

Am 31. Januar jährt sich der Beschluß der großen Koalition zum Bau des Palastes der großen Koalition in Lubmin. Aus diesem Anlaß erklärte die Bürgerinitiative Kein Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.:

Vor nunmehr einem Jahr, wurde durch den Schweriner Landtag der Bau des Palastes der großen Koalition formal beschlossen, nachdem die entsprechenden Verträge längst rechtskräftig von den zuständigen Behörden unterschrieben waren.

Die Abgeordneten, die für den Palastbau votierten, **mißachteten die Meinung der Bevölkerungsmehrheit**, die den Bau dieses Kraftwerkes nicht wollte. **Eine Diskussion zur künftigen Gestaltung des Standortes Lubmin nach demokratischen Grundsätzen wurde bewußt verhindert. Die Verantwortlichen dafür sitzen in Ministersesseln oder in Vorstandsetagen sogenannter Volksparteien bzw. sind Mandatsträger des Schweriner Landtages.**

m.woitacha

ps: 31.01.2007 - regierungserklärung von harald ringstorff vor dem schweriner landtag